

100 Jahre in der Luft

Österreichischer Aero-Club

A-1040 Wien, Prinz Eugen-Strasse 12

Sektion Segelflug

Sekretariat Gerda Seidl



TAGESORDNUNG

ZUR BUNDESSEKTIONSVERSAMMLUNG 02/11 in Wr. Neustadt

am Freitag, 29. April 2011

Beginn: 13:00 Uhr

Ende des offiziellen Teiles: 19:30 Uhr

erstellt von: Gerda Seidl

Anwesend: Michael Gaisbacher, Florian Forcher, Herbert Lackner, Armin Leitgeb, Stefan Pelka, Alfred Obermayer, Oswald Staud, Rudolf Steinmetz, Kurt Graf,

Entschuldigt: Sven Kolb, Hynek Thomas, Horst Baumann, Peter Platzer, Hermann Trimmel, Herbert Pirker, Ewald Roithner

Protokollführung: Gerda Seidl

Eröffnung und Begrüßung der Anwesenden erfolgte durch BSL Michael Gaisbacher.

I) Genehmigung des Protokolls der Sitzung 01/2011

Das Protokoll wurde **einstimmig angenommen.**

II. Behandlung der eingegangenen Anträge

Antrag von Thomas Hynek für Förderungsmittel – Segelflugzeugwarte

Hans Hynek gibt einen Überblick über die Ausbildung von Segelflugzeugwarten und damit verbunden der Antrag auf Förderungsmittel für die Leute, welchen einen solchen Kursen absolvieren, rückwirkend mit Jänner 2011. Vielleicht ginge das zB. mit den Förderungsmittel, die nicht für die Leiter einer Flugschule gebraucht werden und deren Scheinverlängerungen oder aus sonstigen Mittel.

Der Antrag wird im Budget 2012 berücksichtigt, der Veranstalter des Kurses wird unterstützt.

Die Sektion Segelflug bittet Hans Hynek um seine Beschreibung des Segelflug- und Motorsegelflugzeugwartekurses und diese wird dann an die LSL versendet. EASA FCL kann mit April 2012 in Kraft gesetzt werden.

ZLPV Novelle ist zur Begutachtung an den ÖAeC ergangen, Hans berichtet darüber.

BSL Michael Gaisbacher wird mit Präs. Roppert Kontakt aufnehmen.

Antrag von Rudolf Steinmetz betreffend EASA-Lizenzen:

Datei: „EU-FCL wege.pdf“ sind dies die Wege zwischen den Lizenzen. Kann der Aeroclub für seine Mitglieder, mal nur für die Sektion Segelflug, dies als Infoblatt offiziell versenden, mit Quellenverweis Jan Falkenberg. Bezugnehmend auf dieses Infoblatt, wo sind die Verhandlungen mit der ACG hin angedacht (pdf-Datei wird beigelegt).

Zu diesem Thema gibt es im Juni eine Sitzung der Arbeitsgruppe - das Protokoll wird dann versendet.

Anfrage von Rudolf Steinmetz MIM-Ausbildung:

Status der MIM – Ausbildungsunterlagen und wo sind sie erhältlich, öffentlich!
MIM – Schleppberechtigung, Ausbildungsrichtlinien;
MIM-Theorie im Vergleich mit PPL-Theorie

Die Sektion Segelflug sollte einen Ablaufplan / Checkliste für die Schulen erstellen lassen, wo sich alles darauf findet, was man auf dem Weg zur MIM-Prüfung auch bis zur Schleppberechtigung benötigt.

Betrifft die Prüfungsunterlagen auf der Homepage, bis Anforderungen bei theoretischer + praktischer Prüfung, mit Hinweis, dass die getrennt abgewickelt werden können.

Ebenfalls, wie viele Prüfer man für welchen Prüfungsabschnitt benötigt.
Wer aktuell Mitglieder der Prüfungskommission sind etc.

Diskussion zum Thema – die Prüfungsfragen sollten auf der Homepage veröffentlicht werden.

Antrag von Thomas Hynek zur Doppelsitzerklasse in Niederöblarn 2011.

Gegen die internationalen Bestimmungen beantrage ich, dass der Copilot zur Austragung der 1. Meisterschaft in Niederöblarn ausgetauscht werden kann. Wie wir dann in den folgenden Jahren damit umgehen müssten wir noch besprechen.

Der Antrag wird vertagt

Antrag von Thomas Hynek für die Aufnahme der Doppelsitzerklasse in die ROL

Ich beantrage eine Verschiebung des Themas auf die nächste Sitzung. Auch in der Nationalmannschaft gibt es noch keine einheitliche Meinung darüber, wie wir mit der Wertung für einen oder beide Piloten, oder vielleicht sogar für das Team umgehen sollen. Die Richtung ist derzeit, dass nur das gemeinsame Team in der ROL aufscheinen sollte und damit in dieser Klasse fast so etwas wie ein Klassenzwang entstehen würde. Da diese Regelung erst im nächsten Jahr wirklich zum tragen kommen würde, ist eine Verschiebung und Diskussion darüber noch möglich.

Der Antrag wird vertagt

Antrag von Thomas Hynek ROL-Regeln – Anpassung – Aufnahmebestimmungen

Aufnahme der Bestimmung über die Einreichung der Wettbewerbe in die bestehende ROL, wobei ich selber noch immer nicht weiß, wie das Programm aussieht und deshalb auch nicht sagen kann, ob der Zeitpunkt der Einreichung mit der derzeitigen Regelung bestehen bleiben kann, oder das auch abgeändert werden muss.

Punkt B5 muss nach Festlegung des neuen Programms (Internetplattform, Eingabe durch den Piloten) angepasst werden - ROL Änderung, damit über die neue Oberfläche (<http://rol.streckenflug.at>) eingereicht werden muss. Wer sind die (offiziellen) Administratoren/Ansprechpartner gegenüber den Piloten.

Christian Hynek und Stephan Haupt stellen das neue ROL-Programm vor

Die auf Grund des neuen Programms aktualisierten ROL-Regeln sind auf der ÖAeC Homepage veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt!

Diese wurden per Umlaufbeschluss einstimmig beschlossen

Antrag sis-at

In der Junioren-, Senioren-, sowie der Damenwertung erfolgt keine Wertung im Doppelsitzerflugzeug ab dem Wettbewerbsjahr 2011/2012. Diese werden nur mehr in der Doppelsitzerklasse oder der offenen Klasse gewertet.

Einstimmig angenommen

Beschluss Budget – Vorbereitungen bei der BSS 01/11

Das Budget wird als Beilage beigelegt – **einstimmig angenommen**

Fragenkatalog – Segelfliegen – Fragen und Antworten

Beschluss betreffend der Bezahlung Jahrespauschale 2010 in der Höhe von € 400,00. – **einstimmig angenommen**

III. Berichte BSL, LSL und Fachreferenten

BSL Gaisbacher berichtet über die Vorbereitungsarbeiten der STMS LOGO, Juniorenmeisterschaft in Mauterndorf, STMS-SKF am Spitzerberg

Der Meldestand für die STMS in LOGO weist über 60 Piloten aus, davon sind 8 Junioren am Start, diese wurden dankenswerter Weise vom Nenngeld gänzlich befreit.

LSLs berichten über das laufende Jahr 2011.

Info von Peter Platzer in Lausanne wurden die nächsten EMs und WMs vergeben:

EM 2013 15m, 18m, Offene Frankreich, Vinon

EM 2013 Club, Standard, World, Doppelsitzer, Polen, Ostrów Wielkopolski

WM 2014 15m, 18m, Offene, Polen, Leszno

WM 2014 Club, Standard, Doppelsitzer, Finnland, Räyskälä

Bei der WM 2014 ist in der Doppelsitzerklasse nur eine Crew pro Land erlaubt.

Sitzungen 2011:

BSS 03 am 23. Juli 2010 in Mauterndorf

BSL Michael Gaisbacher bedankt sich bei den anwesenden und beendet die Sitzung um 19:30 Uhr